

Beda Lengwiler

[Beda.lengwiler@diejungemitte-lu.ch](mailto:Beda.lengwiler@diejungemitte-lu.ch)

Stadtkanzlei  
z. H. Herr Rätö Camenisch  
Einwohnerratspräsident  
Postfach  
6011 Kriens

Kriens, 11. April 2023

### Interpellation: Stärkung der Krienser Stimm- und Wahlbeteiligung

Sehr geehrter Herr Präsident  
Sehr geehrte Damen und Herren

Die Stimm- und Wahlbeteiligung in Kriens lag bei den letzten vier Abstimmungen zwischen 18.6 % und 55.9%. Trotz Rekord-Kandidaturzahl bei den Kantonratswahlen gingen dieses Jahr nur 34.8% der Krienser stimm- und wahlberechtigten Personen wählen. Dies ist weniger als noch vor vier Jahren 36.25%.

Ein grosser Teil der Krienser Stimm- und Wahlberechtigten nimmt somit das Recht, abzustimmen und zu wählen, nicht wahr. Wir sind der Auffassung, dass Massnahmen geprüft werden sollen, um die Stimmbeteiligung zu erhöhen. Denn bei kantonalen und nationalen Abstimmungen hat mit einer höheren Stimmbeteiligung auch die «Krienser Stimme» eine stärkere Wirkung.

Seit der Ablehnung eines Postulates Graf «Kein Porto für Wahlen und Abstimmungen» im Jahre 2015, welche unter anderem damit begründet wurde, es gäbe keine Gemeinden im Kanton Luzern, welche frankierte Stimm- und Wahlcouverts verwenden, hat sich das Umfeld geändert: Einzelne Gemeinden stellen inzwischen vorfrankierte Stimm- und Wahlcouverts zu, so insbesondere unsere Nachbargemeinden Horw und Stadt Luzern. Das erleichtert das Abstimmen, denn heute im digitalen Zeitalter kann – insbesondere auch bei den jüngeren Generationen – nicht mehr vorausgesetzt werden, dass alle Stimmberechtigten Briefmarken auf Vorrat halten oder die Couverts persönlich im Stadthaus vorbeibringen. Vielleicht ist das auch der Grund, weshalb die Wahlbeteiligung in Horw und der Stadt Luzern mit 40.7% bzw. 38.9% deutlich über jener von Kriens lag.

Wir ersuchen deshalb den Stadtrat um die Beantwortung der folgenden Fragen, um die künftige Stimm- und Wahlbeteiligung in Kriens zu erhöhen:

1. Mit welchen Massnahmen, versucht die Stadt Kriens aktuell, die Krienser Stimm- und Wahlberechtigten zum Wählen und Abstimmen zu motivieren?
2. Wo sieht der Stadtrat Potential, damit sich die Stimm- und Wahlbeteiligung in der Stadt Kriens erhöhen lässt?

3. Wie will der Stadtrat sicherstellen, dass die «Stimme der Krienser Bevölkerung» im Vergleich zu den Gemeinden, welche vorfrankierte Stimm- und Wahlcouvert eingeführt haben, bei kantonalen Abstimmungen genügend «stark» ist?
4. Ist der Stadtrat bereit, vorfrankierte Stimm- und Wahlcouverts in Kriens einzuführen?

Wir danken für die Beantwortung der gestellten Fragen.

Freundliche Grüsse



Beda Lengwiler  
Einwohnerrat Die Junge Mitte



Andreas Vonesch  
Einwohnerrat Die Mitte



Davide Piras  
Einwohnerrat Die Mitte



Michèle Albrecht  
Einwohnerrätin Die Mitte



Viktor Bienz  
Einwohnerrat Die Mitte